

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



Das CJD Frechen ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V. (CJD).73061 Ebersbach. Teckstr.23

Herausgeber:
Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands gemeinnütziger e.V.

CJD Berufsbildungswerk Frechen
Öffentlichkeitsarbeit Birgit Niclas
50226 Frechen · Clarenbergweg 81
fon 0 22 34 516-233 · fax 0 22 34 516-232
birgit.niclas@cjd.de, www.cjd-bbw-frechen.de



16.08.2010

Pressemitteilung

Lehrer Roland Mayer nach über 30 Jahren Lehrtätigkeit am CJD Berufskolleg in Frechen in den Ruhestand verabschiedet

Mit einem Grillfest hat sich Roland Mayer nach über 30 Jahren Lehrtätigkeit am Berufskolleg der CJD Christophorusschule Frechen von seinen Kollegen in den Ruhestand verabschiedet.

„Ich verabschiede mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, erklärte der am 29.05. 1946 in Heilbronn geborene gelernte Feinblechner, dem sein langjähriges Unterrichten am CJD Berufskolleg immer Spaß gemacht hatte.

Nach dem Studium für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen an der TH in Aachen von 1972 bis 1977 und dem Referendariat von 1977 bis 1979 in Wuppertal erhielt er 1979 eine Anstellung zunächst als Förderlehrer und dann als Lehrer an der Sonderberufsschule im CJD Berufsbildungswerk Frechen.

Er unterrichtete dort die jungen Auszubildenden mit Lernbehinderungen in den Metallverarbeitenden Berufen.

Von 1982 bis 1994 war er tätig im Prüfungsausschuss der IHK Stuttgart für einfache Metallberufe (Metallbearbeiter und Werkzeugmaschinenpaner).

Von 1985 bis heute war er Mitglied im Prüfungsausschuss für Teilezurichter und Metallbearbeiter der IHK Köln.

1992 erhielt er eine Zusatzqualifikation (Fakultas) in Sonderpädagogik für Schüler mit Lernbehinderung. In diesem Jahr führte er auch einen Schüleraustausch mit einer Schule in Wales in England durch.

Er unterrichtete auch viele Schüler, die einen höheren Berufsabschluss, so z.B. den Gesellenbrief, erreichten.

Viele Jahre war er auch als Mitarbeitervertreter und als Sicherheitsbeauftragter tätig.

Presse
Informationen aus dem CJD

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



„Wir verlieren einen sehr engagierten Kollegen, der sich auch über den alltäglichen Schuldienst für seine Schüler eingesetzt hat und wünschen ihm einen schönen, wohlverdienten Ruhestand“, erklärte Gerd Kossow, Leiter des Berufskolleg, der CJD Christophorusschule.

Die CJD Christophorusschule in Frechen ist ein Berufskolleg für Jugendliche, die aufgrund von Lernbehinderungen und Entwicklungsstörungen besondere Hilfen benötigen, um eine Ausbildung absolvieren zu können.

Sie ist in das CJD Berufsbildungswerk Frechen integriert. Die Schule ist in den letzten Jahren sehr expandiert und hat über 40 Lehrer und über 800 Schüler, von denen 300 im Berufsbildungswerk eine Ausbildung machen. Die restlichen Schüler absolvieren ihre praktische Berufsausbildung in Firmen und anderen Einrichtungen der beruflichen Bildung oder nehmen an Berufsvorbereitendenmaßnahmen teil.

Über 40 Schüler nehmen in der Christophorusschule an einem einjährigen Berufsorientierungsjahr teil.

Im CJD Berufsbildungswerk Frechen werden derzeit über 300 lernbehinderte Jugendliche im Rahmen einer beruflichen und sozialen Rehabilitation in 27 anerkannten Berufen ausgebildet. Während ihrer Rehabilitation besuchen sie das Berufskolleg im Berufsbildungswerk und werden sozial- und freizeitpädagogisch begleitet. Die meisten von ihnen wohnen in den 20 Wohnhäusern im Berufsbildungswerk. Das Ziel lautet, mit der bestandenen Abschlussprüfung vor den zuständigen Industrie- und Handels- Landwirtschafts- und Handwerkskammern, den Sprung in ein eigenverantwortlich gestaltetes Leben zu schaffen. Aufgrund der intensiven und individuellen Förderung der Auszubildenden in den Werkstätten, im Berufskolleg und im Wohn- und Freizeitbereich bestanden Ende des letzten Ausbildungsjahres 94% von ihnen die Abschlussprüfung vor den Industrie und Handels, - Handwerks, - und Landwirtschaftskammern und über 60% von ihnen hatten unmittelbar nach bestandener Prüfung eine feste Arbeitsstelle. Seit 33 Jahren hat das CJD Frechen mehr als 3000 Auszubildende zur Prüfung geführt.

Presse
Informationen aus dem CJD